

## NIEDERSCHRIFT

### Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung und Planung

---

**Sitzungstermin:** Mittwoch, 04.09.2024  
**Sitzungsbeginn:** 18:30 Uhr  
**Sitzungsende:** 19:51 Uhr  
**Raum, Ort:** Aula am Schiffsthal, Am Schiffsthal 10, 24306 Plön

### Anwesenheitsliste

#### Anwesend

##### Vorsitz

---

**Name**

Jens-Uwe Seligmann

**Bemerkung**

Stellv. Ausschussvorsitzender

##### Mitglieder

---

**Name**

Carsten Gampert

Kyra Griesser

Stefan Kruppa

Stephanie Meyer

Dr. Reinhart Reche

Manfred Rose

Jörg Schröder

**Bemerkung**

##### Stellv. Mitglieder

---

**Name**

Mike Brach

Ingo Buth

Florian Kuhlenbeck

Gernot Melzer

**Bemerkung**

Vertretung für: Ben Böttcher

Ratsherr, Gast

Vertretung für: Jennifer Weineck

Vertretung für: Yorck Wegener

##### Verwaltung

---

**Name**

Mira Radünzel

Jörg Freudenreich

Daniela Schulz

**Bemerkung**

Bürgermeisterin

##### Beiräte und Beauftragte

---

**Name**

Angret Wandschneider

Renate Hähnel-Gloe

Heinz Möllers

**Bemerkung**

Seniorenbeirat

Seniorenbeirat

Beauftragter für Menschen mit Behinderungen

# Stadt Plön

## Schriftführung

---

**Name**

Christine Simonsen

---

**Bemerkung**

## **Abwesend**

### Vorsitz

---

**Name**

Yorck Wegener

---

**Bemerkung**

fehlt entschuldigt

### Mitglieder

---

**Name**

Ben Böttcher

Jennifer Weineck

---

**Bemerkung**

fehlt entschuldigt

fehlt entschuldigt

---

# Stadt Plön

## Tagesordnung

### Öffentlicher Teil

<b>TOP</b>	<b>Betreff</b>	<b>Vorlage</b>
1	Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit	
2	Feststellung der Tagesordnung und Beschluss über den Ausschluss der Öffentlichkeit gem. § 46 Abs. 8 der GO	
3	Protokoll der letzten Sitzung vom 10.07.2024 - öffentlicher Teil	
4	Bekanntgabe von Beschlüssen aus dem nichtöffentlichen Teil der letzten Sitzung	
5	Berichte	
5.1	Berichte der Verwaltung	
5.2	Bericht über die Beschlüsse des Ausschusses für Stadtentwicklung und Planung (Controllingbericht)	<b>VO/RV/2024/3069</b>
5.3	Berichte und Anfragen aus der Selbstverwaltung	
5.4	Berichte und Anfragen der Beiräte und der Beauftragten	
6	Einwohner:innenfragestunde	
7	Gemeindliches Einvernehmen nach § 36 BauGB hier: Teilweise Übertragung der Entscheidung auf die Verwaltung	<b>VO/RV/2024/3082</b>

### Nichtöffentlicher Teil

<b>TOP</b>	<b>Betreff</b>	<b>Vorlage</b>
8	Protokoll der letzten Sitzung vom 10.07.2024 - nichtöffentlicher Teil -	
9	Berichte	

# Stadt Plön

<b>TOP</b>	<b>Betreff</b>	<b>Vorlage</b>
9.1	Berichte der Verwaltung	
9.2	Anfragen aus der Selbstverwaltung	
10	Bauanträge/Bauvoranfragen/Grundstücksangelegenheiten	
10.1	Antrag auf Vorbescheid mit Eingang am 08.07.2024	<b>VO/RV/2024/3073</b>
10.2	Bauantrag mit Eingang am 19.06.2024/ 01.08.2024	<b>VO/RV/2024/3078</b>
10.3	Bauantrag mit Eingang am 12.08.2024	<b>VO/RV/2024/3083</b>
10.4	Bauantrag mit Eingang am 18.07./ 13.08. 2024	<b>VO/RV/2024/3088</b>
10.5	Bauantrag mit Eingang am 25.07.2024	<b>VO/RV/2024/3086</b>

## Protokoll

### Öffentlicher Teil

---

#### **Zu 1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit**

Stellv. Ausschussvorsitzender Seligmann eröffnet die Sitzung und begrüßt die Ausschussmitglieder, die Beiräte und Beauftragten, die Gäste, die Verwaltung und stellt die ordnungsgemäße Ladung fest.

Entschuldigt fehlen Herr Wegener vertreten durch Herrn Melzer, Herr Böttcher, vertreten durch Herrn Brach sowie Frau Weineck vertreten durch Herrn Kühlenbeck.

Es sind 11 stimmberechtigte Mitglieder anwesend.

Stellv. Ausschussmitglied Mike Brach wird auf die gewissenhafte Erfüllung seiner Obliegenheiten gem. § 46 Abs. 6 GO für Schleswig-Holstein von Herrn Seligmann per Handschlag verpflichtet.

Außerdem begrüßt der stellv. Ausschussvorsitzende, Herr Seligmann, den neuen Leiter für den Fachbereich Bauen und Planen, Herrn Jörg Freudenreich.

Herr Freudenreich stellt sich kurz vor und freut sich auf eine gute Zusammenarbeit.

---

#### **Zu 2. Feststellung der Tagesordnung und Beschluss über den Ausschluss der Öffentlichkeit gem. § 46 Abs. 8 der GO**

Ausschussmitglied Rose stellt den Antrag TOP 7 - Antrag der FWG-Fraktion - Optionen nach der Änderung der Verkehrsgesetzgebung - von der Tagesordnung, zu nehmen. Der Antrag sei inhaltlich nachvollziehbar, aber verfrüht.

Ratsherr Buth sieht es als wichtig an, gut vorbereitet zu sein.

Am 20.10.2024 wird über das Ergebnis der Beschlussempfehlung zur Änderung des Straßenverkehrsgesetzes an den Deutschen Bundestag, abgestimmt.

Abstimmung TOP 7 von der Tagesordnung, zu nehmen:

Ja-Stimmen: 9

Nein-Stimmen: 2

Enthaltungen: 0

TOP 7 - Antrag der FWG-Fraktion – Optionen nach der Änderung der Verkehrsgesetzgebung – wird von der Tagesordnung genommen.

Stellv. Ausschussvorsitzender Seligmann läßt über die geänderte Tagesordnung abstimmen.

Er schlägt vor, die Behandlung der Tagesordnungspunkte 1 – 7 in öffentlicher Sitzung und die Behandlung der Tagesordnungspunkte 8 – 10.5 in nicht öffentlicher Sitzung durchzuführen.

#### **Beschluss:**

Der Ausschuss beschließt die Behandlung der Tagesordnungspunkte 1 – 7 in öffentlicher Sitzung und die Behandlung der Tagesordnungspunkte 8 – 10.5 in nicht öffentlicher Sitzung durchzuführen.

# Stadt Plön

## Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 11  
Nein-Stimmen: 0  
Enthaltungen: 0

---

### Zu 3. Protokoll der letzten Sitzung vom 10.07.2024 - öffentlicher Teil

Gegen die Niederschrift vom 10.07.2024 – öffentlicher Teil – bestehen keine Bedenken.

---

### Zu 4. Bekanntgabe von Beschlüssen aus dem nichtöffentlichen Teil der letzten Sitzung

Bgm:in Radünzel gibt folgende Beschlüsse bekannt:

Das gemeindliche **Einvernehmen wurde erteilt** für:

1. Bauantrag – Lütjenburger Straße 4
2. Antrag auf Vorbescheid – Fünf-Seen-Allee 0
3. Bauantrag – Strohberg 10
4. Antrag auf Vorbescheid – Kieler Kamp 24 b
5. Antrag auf Vorbescheid – Klanderstraße 28
6. Antrag auf Befreiung - Kreherstraße 6
7. Bauantrag – Ulmenstraße 15
8. Bauantrag – Kieler Kamp 41 b

Das gemeindliche **Einvernehmen wurde versagt** für:

---

---

### Zu 5. Berichte

#### Zu 5.1. Berichte der Verwaltung

Bgm:in Radünzel berichtet zu folgenden Themen:

- Sanierung des Marktplatzes hat begonnen.
- Verkehrskonzept Wasserturmgebiet ist beauftragt, Anregungen der Fraktionen werden ins Konzept eingearbeitet, danach erneute Beratung im Ausschuss.
- Aufgrund nun eingegangener HH-Genehmigung wird das Innenstadtprogramm (Begrünung, Möblierung) umgesetzt. Müllbehältnisse sind bestellt.
- Miteinanderweg/Schrittgeschwindigkeitsbeschilderung ist bestellt und wird nach Lieferung aufgebaut.
- Ampelanlage am Wentorper Platz wird barrierefrei umgebaut.
- Sanierung Strandweg über Fördergelder - vom Ende des neu sanierten Weges Rosenstraße bis Höhe Minigolf an der Fegetasche, wird in diesem Jahr realisiert.
- Barrierefreie Umkleide in der Toilettenanlage Fegetasche (beim Café/Anleger) wird für 2025 in den Haushalt eingeplant. Räumlichkeiten sind geeignet, Prüfung durch Verwaltung ist erfolgt.
- Kontrolle der Radfahrer in der Fußgängerzone durch die Polizeischule ist nicht möglich.

# Stadt Plön

Die Nachfrage wurde ablehnend beantwortet, Verweis auf ortsansässige Polizeistation erfolgte. Dort sind jedoch keine personellen Kapazitäten vorhanden.

- Angekündigter Termin mit Minister Madsen hat leider nicht stattgefunden.
- Fahrradstraße Rodomstorstraße findet Austausch mit Kreis und Rad.SH einschließlich Ortsbegehung im September statt, um gemeinsam eine gute Lösung zu finden.

---

## **Zu 5.2. Bericht über die Beschlüsse des Ausschusses für Stadtentwicklung und Planung (Controllingbericht)**

**zur Kenntnis genommen**

**VO/RV/2024/3069**

Die SPD-Fraktion hat im Vorwege einige Fragen zu Sachständen betreffend Beschlüssen der Controllingliste an Bgm:in Radünzel gesandt. Diese werden von Bgm:in Radünzel beantwortet:

- KiTa Standort - Erstgespräch hat stattgefunden, nächster Schritt ist Entscheidung im HA, ob ein Erbbaurechtsvertrag geschlossen und die KiTa durch die Stadt gebaut werden soll oder ein Investitionszuschuss gezahlt werden soll. Beratung in einen der nächsten Ausschüsse.
- Verkehrssituation Breitenauschule – keine neue Information, Nachfrage bei Verkehrsaufsicht wird erfolgen.
- Obdachlosenunterkunft – Konzept ist fertig, erster Entwurf eines Gebäudes am Standort wurde erstellt, erfolgt in einem der nächsten Ausschüsse zur Beratung.
- B-Plan 66 - Kieler Kamp - ruht
- B-Plan 14 - Behler Weg - Ausschuss im Oktober
- Instandhaltung Strandweg – Zurückstellung bis Konzept der WTSH (Wirtschaftsförderung und Technologietransfer Schleswig-Holstein GmbH) fertiggestellt ist.
- Erweiterungsbau Kreisverwaltung – Prioritäten beim Kreis neu geordnet, derzeit keine neuen Erkenntnisse, Nachfrage zur Zeitschiene beim Landrat wird erfolgen.
- Städtebauförderung – Prio 1 für Herrn Freudenreich, Suche Sanierungsträger ist nächster Schritt.
- Stettiner Straße/Verkehrskonzept Ölmühle – ruht
- B-Plan Krabbe 2+3 – Unterlagen sind regelmäßig nicht prüffähig, Gespräch mit Investor ist erfolgt. Er sieht im Moment keine Eile und keine Möglichkeit das Projekt wirtschaftlich zu realisieren.
- Planfeststellungsverfahren B76 – keine neuen Erkenntnisse.
- Nutzungskonzept Plöner Bahnhof – 1. Vorstellung bei AktivRegion am 16.09.2024 für Grundbudget, Entscheidung am 16.09.2024, ob grundsätzlich Förderfähigkeit gesehen wird, dann ggf. 2. Vorstellung.

---

## Zu 5.3. Berichte und Anfragen aus der Selbstverwaltung

Ausschussmitglied Meyer berichtet davon, dass die Abfallwirtschaft an einem neuen Standort in Se-  
lent interessiert ist. Eine Bürgerinitiative hat sich bereits gegründet.

Ausschussmitglied Gampert erkundigt sich nach dem Schild im Toilettenwagen am Strandweg, das  
einen durchgestrichenen Eimer zeigt. Bedeutet dies, dass keine Wasserentnahme erlaubt ist ?  
Er bittet darum, dass die städtischen Verkehrsüberwacher für die Überwachung des fließenden Ver-  
kehrs geschult werden und mit einer Bodycam ausgestattet werden. Bgm:in Radünzel erläutert, dass  
dies auf Landesebene geregelt sei. Für den fließenden Verkehr ist in SH die Polizei zuständig.

Weiter sei die Grünphase an der Lidl-Ampel für Fußgänger zu kurz geschaltet. Bgm:in Radünzel gibt  
dies an den zuständigen LBV weiter.

Auf Nachfrage zur Überplanung der Schwentineterrasse, wird angemerkt, dass dieses Projekt der  
Städtebauförderung aus personellen Engpässen ruht.

Ausschussmitglied Gampert sieht die Lösung für die absenkbaren Poller in einer elektronischen  
Schleife vor und hinter dem Poller.

Ausschussmitglied Kruppa berichtet, dass es in Plön keine Angelkarten mehr zu erwerben gebe.  
Bgm:in Radünzel wird dies hinterfragen.

---

## Zu 5.4. Berichte und Anfragen der Beiräte und der Beauftragten

Frau Hähnel-Gloe, Seniorenbeirat, bedankt sich, dass die Umgestaltung des barrierefreien Marktplat-  
zes nun startet.

Sie erkundigt sich nochmals, warum der Parkplatz in der Stadtgrabenstraße nicht als Einbahnstraße  
errichtet werden kann. Bgm:in Radünzel erklärt, dass das Ordnungsamt dies prüfen werde.

Stellv. Ausschussmitglied Melzer berichtet, dass dies bereits mehrfach geprüft wurde und nicht mög-  
lich sei.

Hier sei die Anfrage aber nur auf den Parkplatz, nicht auf die gesamte Straße bezogen.

Herr Gampert gibt zu bedenken, dass dann aus jeder Parkbucht nur rechtsherum gefahren werden  
darf.

Stellv. Ausschussvorsitzender Seligmann bittet die Verwaltung zu prüfen, ob der Parkplatz Stadtgra-  
benstraße als Einbahnstraße errichtet werden kann.

---

## Zu 6. Einwohner:innenfragestunde

Es liegen keine Anfragen vor.

---

## Zu 7. Gemeindliches Einvernehmen nach § 36 BauGB

**hier: Teilweise Übertragung der Entscheidung auf die Verwaltung**

**geändert beschlossen**

**VO/RV/2024/3082**

Ausschussmitglied Rose dankt der Verwaltung für die Erarbeitung der Vorlage.

Herr Rose spricht sein Vertrauen für die Verwaltung aus und favorisiert Variante 1. Frau Meyer er-  
klärt, dass die höchste Fachkompetenz hier im Ausschuss Frau Schulz von der Verwaltung hat und  
spricht sich ebenfalls für Variante 1 aus.

Die CDU-Fraktion würde eine Übersicht vermissen, was in der Stadt passiert. Herr Melzer plädiert für  
eine Übersicht in Berichtsform.

Laut Herrn Rose, möchte auch die SPD-Fraktion informiert werden, bittet aber darum erst einmal zu

# Stadt Plön

starten und dann ggf. nachzusteuern.

Ratsherr Buth, sieht nicht die Mehrarbeit für die Verwaltung, die Bauanträge dem Ausschuss vorzulegen. Das Verwaltungshandeln müsse nachvollziehbar sein. Das bisherige Verfahren habe sich bewährt.

Bgm:in Radünzel erläutert die Mehrarbeit für die Verwaltung für die Aufbereitung der Bauanträge für den Ausschuss, z.B. das Einpflegen in das Programm Allris. Außerdem müsse der Bürger auf die Entscheidung des Ausschusses warten. Strittige Bauanträge u.a. würde die Verwaltung in den Ausschuss geben, sowie den Ausschuss über Bauanträge informieren.

Man könne die Bürokratie für den Bürger merkbar abbauen, dies wäre ein echter Mehrwert.

Frau Schulz erläutert noch einmal ausführlich zu dem TOP.

Ausschussmitglied Rose stellt den Antrag über Variante 1 der Vorlage abzustimmen.

## **Beschluss:**

Variante 1 – Entscheidung der Verwaltung, welche Vorhaben von städtebaulicher Relevanz für den Ausschuss für Stadtentwicklung und Planung sind:

- Von der Verwaltung als rechtlich eindeutig eingeschätzte Fälle nach § 34 und § 35 BauGB werden dem Ausschuss nicht vorgelegt, außer sie werden von der Verwaltung als städtebaulich relevant eingestuft
  
- Befreiungen von Bebauungsplänen werden dem Ausschuss vorgelegt

## **Abstimmungsergebnis:**

Ja-Stimmen: 5  
Nein-Stimmen: 6  
Enthaltungen: 0

## **Vorsitz:**

Jens-Uwe Seligmann

## **Protokollführung:**

Christine Simonsen